Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

Band: 50 (1952)

Heft: 7

Vereinsnachrichten: Société suisse de photoogrammétrie = Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ses membres pour leur dévouée collaboration qui a permis d'aboutir à une solution de cet important problème.

7. *Relations internationales*

Les relations internationales, nouées à l'occasion du Congrès F. I. G. de 1949 à Lausanne, se sont heureusement développées. Un actif échange de publications se fait chaque mois entre les diverses associations fédérées.

Notre belle profession ne peut que gagner à ces contacts utiles et cordiaux. Le prochain Congrès F. I. G. se tiendra à Paris en 1953. La S. S. M. A. F. participera aux travaux des six Commissions prévues à ce congrès.

Le compte-rendu du Congrès 1949 sera prochainement épuisé. Quelques exemplaires peuvent encore être mis à disposition de nos membres qui ne possèdent pas cet intéressant ouvrage, pour le prix de Fr. 10.—, au secrétariat de la S. S. M. A. F.

Le Président central de la S. S. M. A. F.: *Marcel Baudet*

Société Suisse de Photogrammétrie
Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie

Résumé des rapports

présentés à la 25e assemblée générale, le 19 avril 1952

Kommission I

Referent: *Dr. D. Chevret*, Wabern

Das Material über die Tätigkeit der Kommission I, Photographie, wurde durch Herrn Brenneisen zusammengetragen und kurz vor seinem Absturz dem Sekretär dieser Kommission, H. Corman, in Ottawa, übermittelt.

In den vier Jahren 1948–1951, seit dem Haager Kongreß, hat die Eidg. Grundbuchvermessung 5000 km² für Übersichtspläne durch Aerophotogrammetrie aufgenommen, mit den Wildkameras C 2 und RC 7, und 80 km² für Katasterpläne. Die Eidg. Landestopographie nahm 10 570 km² auf für die Erstellung der Landeskarten und 3600 km² im Auftrag der österreichischen Regierung. Zur Erstellung von Detailplänen 1:200 bis 1:2000 zu forstlichen Zwecken und Kraftwerkbauten 600 km².

Die terrestrische Photogrammetrie wird, außer für Talsperren-Aufnahmen, kaum mehr verwendet.

Die Einführung und Bewährung der beiden Wildkameras RC 7 (15 × 15 cm) und RC 5 (18 × 18 cm) ist die markanteste Tat dieser vier Jahre. Die technischen Daten dieser Kameras erscheinen im Sammelbericht der Kommission I. Die ausgezeichnete Qualität des Aviogonobjektives wird an der Washington-Ausstellung durch eine 13malige Vergrößerung dokumentiert (Fliegerbild Luzern), dasselbe Bild, das an der Photoausstellung in Luzern 22mal vergrößert ist. Die alten Messerschmittflugzeuge wurden nach mehr als 20jährigem Dienst durch moderne ersetzt.

Die Eidg. Landestopographie, in Verbindung mit dem Luftamt, schaffte drei Beechcraft C-45 F an, wovon eines anläßlich eines Kontrollfluges mit seiner ganzen Besatzung am Galmihorn zerschellte.

Maximale Flughöhe 6000 m, normale Geschwindigkeit 190 km/h. Fluglinie durch automatischen Piloten gesichert.

Die Vermessungsdirektion kaufte eine Percival P-54; maximale Flughöhe 7100 m, normale Geschwindigkeit 210 km/h, max. Flugdauer 7 Stunden.

Kommission II

Referent: *K. Weißmann, Dipl.-Ing.*, Zürich

I. *Terrestrische Photogrammetrie:* Diese Methode ist praktisch nicht mehr im Gebrauch.

II. *Luftphotogrammetrie:*

A. *Flugaufnahmen:* Neuestens werden zur Hauptsache vollautomatische Reihenkameras mit nahezu verzeichnungsfreien Objektiven verwendet, nämlich:

1. *für Aufnahmen für die neue Landeskarte:* Filmkamera Wild RC5 mit Aviotar-Normalwinkelstutzen f = 21 cm, Format 18 × 18 cm;
2. *für Aufnahmen der Grundbuchvermessung:* Plattenkamera Wild RC7 mit Aviotar-Normalwinkelst. f = 17 cm, Format 14 × 14 cm;
3. Ein neuestes, hochwertiges Weitwinkelobjektiv, Wild AVIOGON, mit großem Auflösungsvermögen, günstiger Helligkeitsverteilung und einer Verzeichnung kleiner als 0,005 mm liegt als Prototyp vor. Diesem Objektiv dürfte in Verbindung mit der RC7-Plattenkamera besondere Bedeutung in der *Aerotriangulation* zukommen.

B. *Entzerrung:* Diese Methode kommt infolge Fehlens größerer Ebenen praktisch nicht zum Einsatz; gelegentlich wird sie für Nachführungszwecke verwendet.

C. *Luftbildauswertung am Stereoautographen:*

1. *Gegenseitige Orientierung:* erfolgt allgemein nach dem optisch-mechanischen Orientierungsverfahren nach v. Gruber.
2. *Absolute Orientierung und Maßstabsbestimmung:* erfolgt auf Grund gegebener und zusätzlich terrestrisch oder luftphotogrammetrisch bestimmter Paßpunkte. Die Anwendung der Aerotriangulation bei praktischen Arbeiten ist unbedeutend.
3. *Auswertegeräte:* Als Ersatz für die bisherigen Autographen A5 und A6 hat die Firma Wild zwei neue Geräte entwickelt: Typ A7 für große Maßstäbe und Aerotriangulation, Typ A8 für mittlere und kleine Maßstäbe.
   Beide Geräte besitzen einen auswertbaren Formatbereich bis 9″ × 9″.

D. *Resultate:*

1. *Kosten:* Die photogrammetrischen Aufnahme- und Kartierungsmethoden ergeben Einsparungen zwischen 20–40 %.
2. *Genauigkeit:* Die bisher ausgeführten Arbeiten erreichen im Durchschnitt folgende Genauigkeiten (in % der geltenden Toleranzen):

	neue Landeskarte	Übersichtsplan
Lagegenauigkeit	70 %	55 %
Höhengenauigkeit	75 %	85 %

(Schluß folgt)